

Stirling-Prozess - Erweiterungen zum Apparat von Leybold

Florian Jessen, Uni Tübingen

Der Heißluftmotor von Leybold kann wahlweise als Wärme-Kraft- oder Kraft-Wärme-Maschine betrieben werden. Die Zusatzkomponenten für die Kraft-Wärme-Maschine kosten zusammen ca. 3000€. Der Vortrag beschreibt einen alternativen Ansatz. Im zweiten Abschnitt wird ein Verfahren zur Ermittlung der vom Arbeitsgas erbrachten Arbeit dargestellt. Abweichend von den Vorschlägen von Leybold wird die Messung live ausgewertet, so dass Änderungen der abgegebenen Leistung und des Wirkungsgrades bei variiertem Heizleistung beobachtet werden können.